



Berufliches Schulzentrum Vogtland
Schulteil Wirtschaft und Informatik Rodewisch

- Berufsschule -
- Fachoberschule -
- Berufliches Gymnasium -
- Fachschule -

BSZ Vogtland, Parkstraße 5 A, 08228 Rodewisch, Telefon 03744 8262-14, Fax 03744 8262-77
 E-Mail: rodewisch@bsz-vogtland.de, Internet: www.bsz-vogtland.de

Antrag zur Aufnahme am beruflichen Gymnasium

- o Informations- und Kommunikationstechnologie
- o Wirtschaftswissenschaft

Schuljahr _____

(gemäß VO des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über berufl. Gymnasien im Freistaat Sachsen rechtsbereinigt mit Stand v. 01.08.2011)

Schülerin / Schüler		
Familienname:	Vorname:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	
Postleitzahl:	Wohnort:	
Straße:	Telefon:	
Staatsangehörigkeit:	E-Mail:	
Konfession (ev., rk. usw.):	Familienstand:	
Erziehungsberechtigte		
Familienname:	Vorname:	
Postleitzahl:	Wohnort:	
Straße:	Telefon:	
Anmeldenoten		
zuletzt besuchte Schule:	Anschrift:	
Bewerber aus Klasse 10 der Oberschule bzw. Gymnasium		
Halbjahresnoten De: Ma: fortzuf. Fremdspr.: Ph: Ch: Bio:		
Durchschnittsnote aller Fächer im Halbjahreszeugnis für den Oberschulabschluss:		
Bewerber mit Realschulabschluss bzw. Noten des Realschulabschlusses bei abgeschlossener Berufsausbildung		
Abschlussnoten De: Ma: fortzuf. Fremdspr.: Ph: Ch: Bio:		
Durchschnittsnote aller Fächer im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss:	Durchschnittsnote aller Fächer im Abschlusszeugnis der Berufsschule:	
Angaben zur Fremdsprachenvoraussetzung für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife vom Bewerbungszeugnis		
Englischnote:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse
Französischnote:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse
Russischnote:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse
andere Fremdsprache:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse

gewünschte Fremdsprachenkombination ab Klasse 11		
1. Fremdsprache:	(fortführend	Niveau A)
2. Fremdsprache:	(beginnend	Niveau B)
oder 2. Fremdsprache:	(fortführend	Niveau A)

Beachten Sie: Die erste Fremdsprache muss bereits mindestens vier Jahre durchgehend besucht worden sein.
Die endgültige Zuweisung der Schüler zum Unterricht in der zweiten Fremdsprache erfolgt durch den Schulleiter in Abhängigkeit der schulischen Gegebenheiten. (BGySO, §12)

Religion / Ethik
gewünschtes Fach:
Unterschrift: (Erziehungsberechtigte)

Angaben über Bewerbungen an anderen beruflichen Gymnasien			
Datum der Bewerbung:	berufl. Gym.:	Ort::	Ablehnung/Zusage:
Datum der Bewerbung:	berufl. Gym.:	Ort::	Ablehnung/Zusage:

Dem ausgefüllten Bewerbungsformular legen Sie bitte folgende Bewerbungsunterlagen bei:

- Halbjahreszeugnis bzw. Abschlusszeugnis der Klasse 10 (beglaubigte Kopie)
- Abschlusszeugnis der Berufsschule (beglaubigte Kopie) sofern zutreffend
- gegebenenfalls schriftliche Erklärung über das Vorliegen eines Härtefalls
- Art und Grad einer Behinderung / chronischen Krankheit, sofern Sie dazu Angaben machen wollen
- Tabellarischer Lebenslauf mit folgenden Angaben:
 - * Familienname, Vorname, Geburtstag, Geburtsort, Familienstand, Konfession
 - * Eltern
 - * besuchte Schulen (von ... bis, Schulart, Schulort, Abschluss)
 - * Berufsausbildung (von ... bis, Ausbildungsberuf, Ausbildungsbetrieb, Abschluss)
 - * berufliche Tätigkeit (von ... bis, Art der Tätigkeit, beschäftigt bei)
 - * Sonstiges, das Sie gerne mitteilen wollen (Hobbies, Zertifikate ...)
- 2 Lichtbilder

Der Antrag auf Aufnahme ist bis zum 31. März von einem Erziehungsberechtigten oder im Falle der Volljährigkeit von dem Schüler an das berufliche Schulzentrum zu richten.

- Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach einem Auswahlverfahren und gilt unter dem Vorbehalt der Vorlage des die Aufnahmevoraussetzungen erfüllenden Abschluss- oder Versetzungszeugnisses.
- Die Bewerber erhalten nach Ablauf der Bewerbungsfrist unmittelbar nach der Entscheidung des Schulleiters jedoch spätestens bis zum 15. Mai des Jahres einen schriftlichen Bescheid über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens.

Aufnahmebedingungen

- Realschulabschluss mit mindestens dreimal Note 2 in den Fächern Deutsch, Mathematik, fortzuf.Fremdsprache, Physik, Biologie und Chemie sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 2,5.
- Realschulabschluss mit einem Gesamtdurchschnitt besser als 3,0 und einem erfolgreich geführten Eignungsgespräch.
- Versetzungszeugnis in die Klasse 11 der allgemeinen Gymnasiums.
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis der Berufsschule besser als 2,5 und einem Realschulabschluss mit mindestens der Note 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik und fortzuführende Fremdsprache sowie einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss besser 3,0.
- Nichtvollendung des 18. Lebensjahres für Schüler mit Realschulabschluss und des 21. Lebensjahres für Schüler mit einem Abschlusszeugnis der Berufsschule bei Schuljahresbeginn der Klassenstufe 11.

Ort, Datum:	
Unterschrift: (Schülerin/Schüler)	Unterschrift: (Erziehungsberechtigte)